

Bachmann baut Schule in Afrika

Matthias Bachmann, Mitglied der Geschäftsleitung der Confiseur Bachmann AG in Luzern, investierte mit der Bachmann Stiftung in die IFER Schule in Afféry in Landesinneren der Elfenbeinküste. Die Schule wurde im Herbst 2018 eröffnet und bietet Platz für 70 Schülerinnen und Schüler.

Es wird darauf geachtet, dass mindestens 30% der Lernenden weiblich sind. Der «Girls Club» coacht Frauen im Bereich der Landwirtschaft.

Jugendlichen zwischen 16 und 25 Jahren haben die Chance eine Berufsausbildung im Agrarsektor zu absolvieren. Dabei werden verschiedene Schulfächer wie Landwirtschaft, Verarbeitung von Lebensmitteln, Allgemeinbildung und Betriebsführung unterrichtet. Der theoretische Teil wird mit Farmaufenthalten in Familienbetrieben kombiniert.

Schülerinnen und Schüler im dritten Ausbildungsjahr definieren



Matthias Bachmann mit den Schülerinnen und Schülern der IFER Schule in Afféry.

ihre eigenen praxisorientierten Projekte. Diese werden von einem Trainer begleitet und von Fachleuten

auf Qualität und Umsetzbarkeit bewertet. Den Jugendlichen wird dadurch die Möglichkeit gegeben, ihr

eigenes Unternehmen aufzubauen und ihr Vorhaben vorgängig in der Schule zu testen. [com/gue](http://www.swissbaker.ch/com/gue)